

# **Panik über durchgesickerte EU-Pläne, Gasanlagen als „grün“ zu kennzeichnen**

geschrieben von Andreas Demmig | 26. März 2021

Radio France Internationale, Amanda Morrow, 23/03/2021  
Umweltverbände äußerten am Dienstag Bestürzung über durchgesickerte Vorschläge der Europäischen Union, einige Gasanlagen als umweltfreundliche Investitionen einzustufen.

---

## **Naturstrom 100% – die große Sause**

geschrieben von Andreas Demmig | 26. März 2021

Andreas Demmig  
heute lag die Reklame eines regionalen Stromversorgers auch in unserem Briefkasten.  
Dabei wurde auch ein Ansprechpartner ausgewiesen, „der Ihre Fragen gerne beantwortet“  
Das brachte mich auf den Gedanken, dort tatsächlich etwas zu fragen

---

## **Sagen Sie ihnen, dass sie träumen: Warum Wind und Sonne niemals Atom-, Gas- und Kohlekraft ersetzen können**

geschrieben von Andreas Demmig | 26. März 2021

stopthesethings  
Australien ist nicht das einzige Land, in dem die große Täuschung am Leben erhalten wird, dass Sonnenschein und Brise die Atom-, Gas- und Kohlekraft bald vollständig ersetzen werden. Über jedes weitere Kohlekraftwerk mit großer Kapazität, das außer Betrieb genommen wird, freuen sich die Ideologen für erneuerbare Energien.

---

# **Petition: Weiterbetrieb aller zuverlässigen Kraftwerke für unsere gesicherte Energieversorgung**

geschrieben von Andreas Demmig | 26. März 2021

Andreas Demmig

Irgendwann bin ich mal in das Verzeichnis einer Webseite gekommen, die sich um Petitionen kümmert und diese ihren Lesern zum mitmachen / unterschreiben anbietet.

Ich dachte mir, das wäre auch mal eine Sache für mich und habe dort mitgemacht. Der Vita dieses Blog listet alles junge, engagierte Leute. Um es vorwegzunehmen, die Antworten waren durchweg freundlich. Ich nutze daher unsere Seite, um auch Sie um Mitzeichnung dieser Petition zu bitten.

---

# **Der Weg zum ewigen Lockdown – Studie von Umweltaktivisten fordert drastische CO<sub>2</sub>-Reduzierungen**

geschrieben von Andreas Demmig | 26. März 2021

Laut Experten sind über ein Jahrzehnt hinweg gleichwertige Emissionsrückgänge wie bei den Corona Lockdowns erforderlich, um die globale Erwärmung auf einer sicheren Grenze einzuhalten. Die jährliche Reduzierung der Emissionen muss sich in einkommensstarken Ländern etwa verzehnfachen, gegenüber der Vor-Corona Zeit, so die Studie. Textunterschrift im Aufmacherbild des Guardian